KREIDEZEIT

Naturfarben

Silikatfarbe

Produktinformation 12.08.2026

Kreidezeit Silikatfarbe ist ein zweikomponentiges Anstrichsystem, dass sich aus 2 Kreidezeit Produkten zusammensetzt:

- Silikatweiß (Art. 2505)
- Kaliwasserglas (Art. 2504)

Beide Komponenten werden kurz vor der Verarbeitung gemäß dieser Anleitung miteinander gemischt
und ergeben eine kunstharzfreie **Reine Silikatfarbe**.

Silikatfarben (=Wasserglasfarben) gehören im Malerhandwerk zu den beständigsten Fassadenanstrichen. Mit Silikatfarben gestrichene Fassaden, die auch nach 20 Jahren noch gut aussehen, sind keine Seltenheit. Wasserglas ist im Prinzip in Wasser gelöstes Glas. Zur Farbenherstellung eignet sich ausschließlich das Kaliwasserglas (Farbenwasserglas). Hergestellt wird es aus Quarzsand und Pottasche. Die Härtung einer Silikatfarbe findet durch Aufnahme von Kohlendioxid aus der Luft statt. Bei diesem Vorgang "verkieselt" das Wasserglas und bindet Pigmente an den Untergrund.
Reine Silikatfarbe sollte nicht mit den handelsüblichen sog. „Dispersionssilikatfarben" verwechselt werden. Letztere enthalten einen Anteil von bis zu 5 % Reinacrylat zur Bindung, der die Diffusionsfähigkeit einschränkt. Reine Silikatfarben gehören zu den diffusionsoffensten Farben überhaupt.

■ Anwendungen

Für Fassaden- und Innenanstriche. Geeignet zur Verarbeitung ausschließlich auf unbehandelten kunstharzfreien und nicht hydrophobierten Kalk- und Kalkzementputzen sowie zur Renovierung alter kunstharzfreier Silikatanstriche.
Neue kalkhaltige Putze dürfen erst nach einer Abbindezeit von mind. 4-6 Wochen gestrichen werden (Abbindezeit des Kalkes; Wasserglas auf frischem Kalk führt zu Ausblühungen und schwacher Bindung!).

■ Eigenschaften

- diffusionsoffen (sd-Wert <0,02 m, DIN EN ISO 12572)
- saugfähig
- wasserfest und witterungsbeständig
- nicht entflammbar
- frei von Kunstharzen, Lösemitteln und Konservierungsstoffen
- vegan

■ Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss **saugfähig**, tragfähig, sauber, trocken, fest, fettfrei und frei von färbenden und durchschlagenden Inhaltstoffen und Kunstharzen sein.

■ Vorbereitung der Untergründe

Alle Untergründe gründlich abbürsten und entstauben. Kalk- und Kalkzementputze ätzen um Sinterschichten zu beseitigen. Lose sitzende Putz-, Mauerteile entfernen und mit artgleichem Material ausbessern.

■ Wichtige Hinweise zur Verarbeitung

Die Verarbeitung von Silikatfarben erfordert gute handwerklich Kenntnisse und Erfahrung. Alle Angaben zu Verarbeitung und Mischungsverhältnissen haben rein empfehlenden Charakter und stellen keine verbindlichen Zusagen dar. Abweichungen entsprechend den objektbezogenen Gegebenheiten und historischen Erfahrungen können erforderlich sein und sollten von einem silikaterfahrenen Verarbeiter festgelegt werden.
Es ist dringend empfohlen, die Eignung der Silikatfarbe auf dem jeweiligen Untergrund vor großflächiger Verarbeitung über Probeanstriche zu prüfen.

■ Verarbeitung

Auf unbehandelten Putzen wird Kreidezeit Silikatfarbe in mind. 3 Schichten verarbeitet: Grundierung, verdünnter erster Anstrich, unverdünnter Schlussanstrich. Sehr rauhe oder kontrastreiche Untergründe erfordern ggf. einen weiteren Schlussanstrich. Abschließend kann eine transparente Fixierung erforderlich sein.
Die Grundierung, die Farbanstriche und die Fixierung werden mit der Fassadenbürste aufgetragen, gleichmäßig „nass-in-nass" und ohne Unterbrechungen. Nicht rollen, nicht spritzen.
Trocknungszeit bis zum folgenden Anstrich mind. über Nacht.

Zum Anmischen der Farbanstriche werden passende Eimer und eine kräftige Bohrmaschine mit Quirl benötigt.
Die angerührte Farbe kann ca. 1 Woche gelagert werden, sofern sie mit einer auf die Farboberfläche gedrückten Folie vor Trocknungsverkrustung geschützt wird. Etwaig entstandene Farbkruste vor Weiterverarbeitung abnehmen, nicht unterrühren.

■ Grundierung

Für die **Grundierung saugender Untergründe** (unbehandelte Putze) wird 1 Teil Kaliwasserglas mit 2 Teilen Wasser verdünnt. Es sollten etwa 0,3 Liter Grundierung pro Quadratmeter aufgetragen werden.

■ Erster Anstrich (verdünnt)

12 kg Silikatweiß klümpchenfrei in 17 Liter Kaliwasserglas einrühren, dazu eine kräftige Bohrmaschine mit Quirl benutzen, mind. 30 Min. quellen lassen, und noch einmal gut durchrühren.
Vor dem Streichen muß der Anstrich ggf. durch weitere Verdünnung an die Saugfähigkeit des Untergrundes angepasst werden. Dazu eine mit Farbe vollgesogene Fassadenbürste in Brusthöhe kräftig senkrecht auf den Untergrund drücken. Die aus der Bürste herausquellende Farbe soll mindestens 80 - 100 cm an der Oberfläche herablaufen. Die Farbe ist soweit mit Kaliwasserglas zu verdünnen, bis dieser Wert erreicht wird.

■ Zweiter Anstrich (unverdünnt)

12 kg Silikatweiß klümpchenfrei in 10 Liter Kaliwasserglas einrühren, dazu eine kräftige Bohrmaschine mit Quirl benutzen, mind. 30 Min. quellen lassen, vor dem Streichen noch einmal gut durchrühren.

■ Fixierung (optional)

Sollte der Schlussanstrich nach ausreichender Trocknungszeit von mind. 48 Stunden kreiden, kann mit verdünntem Kaliwasserglas farblos nachfixiert werden.
Dazu 1 Teil Kaliwasserglas mit 2 Teilen Wasser verdünnen.

■ Abtönung

Eine Abtönung kann mit fast allen Kreidezeit Erd-, Mineral- und Spinellpigmenten erfolgen. Maximaler Zusatz: 100 g Pigment pro 1 kg Silikatweiß.
Die Pigmente zuerst klümpchenfrei mit wenig Wasser anschlämmen und dann der fertig angerührten Silikatfarbe beimischen. Die Pigmente sind beliebig miteinander mischbar.
Farbtontabellen sind bei Kreidezeit und den Händlern erhältlich.
Achtung – folgende Kreidezeit Pigmente sind zur Verwendung in Silikatfarbe ungeeignet: Siena rot (Art. 6109), Umbra rötlich (Art. 6105), Umbra rotbraun (Art. 6110). Zugesetzte Pigmente können die Lagerfähigkeit einschränken. Für den Außenbereich ungeeignet sind Ultramarinblau und -violett.
Bei abgetönten Silikatfarben kann eine charakteristische Farbwolkigkeit auftreten.

■ Verbrauch

Grundierung:

pro m² etwa:
0,1 Liter Kaliwasserglas
+ 0,2 Liter Wasser

Erster Anstrich:

Auf grundierten Untergründen pro m² und pro Anstrich, mind.:
0,075 kg Silikatweiß
+ 0,100 Liter Kaliwasserglas.

Zweiter Anstrich:

Auf grundierten und vorgestrichen Untergründen, pro m² und pro Anstrich, mind.:
0,17 kg Silikatweiß
+ 0,14 Liter Kaliwasserglas

Je nach Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes können die Reichweite und der Verbrauch stark variieren. Genaue Verbrauchswerte können nur am Objekt ermittelt werden !

■ Verarbeitungs- und Trocknungsbedingungen

Direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft, Schmutzeinwirkung und Untergrundtemperaturen unter 5°C und weit über 25°C sind zu vermeiden. Nicht auf aufgeheizten Fassadenflächen verarbeiten. Zu schnelle Trocknung vermeiden.
Verarbeitungs- und Trocknungstemperaturen: mind. 5°C über mind. 48 Stunden. Silikatfarben dürfen unter 5°C nicht verarbeitet werden (Möglichkeit von Nachtfrost beachten!). Anstriche im Außenbereich in den ersten Tagen vor Sonne und Regen schützen.

■ Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser. Während Arbeitspausen Geräte in Wasser lagern.

■ Trockenzeiten

Nach 2 - 3 Std. ist der Anstrich staubtrocken, nach frühestens 12 Std. überstreichbar.

■ Entsorgung von Produktresten

Produktreste der Einzelkomponenten nicht in das Abwasser geben, sondern luftdicht verschlossen aufbewahren und später aufbrauchen. Eingetrocknete Produktreste können dem Hausmüll beigegeben werden. Restentleerte Behälter in die Wertstoffsammlung geben.

■ Kennzeichnung gemäß ChemVOCFarbV

VOC Höchstgehalt (Kat. A/a): 30 g/l (2010),
Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

■ Kennzeichnung

entfällt, kein Gefahrgut

■ Achtung

Das Produkt ist alkalisch. Bei der Verarbeitung sind Schutzbrille und Schutzhandschuhe zu tragen. Alle nicht zu streichenden Flächen vor Farbspritzern schützen (besonders Glas, Klinker, Fliesen, Metallteile, geölte/lackierte Hölzer)! Farbspritzer müssen sofort mit viel Wasser entfernt werden, Gefahr irreversibler Flecken, auch auf Brillengläsern.
Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. **Für Kinder unerreichbar aufbewahren!**

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszeck zu prüfen (Probeanstrich).
Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit.

Kaliwasserglas

Produktinformation Art. 2504

Konzentriertes Bindemittel für Kreidezeit Silikatfarbe, wasserverdünnbar, ohne Konservierungsmittel und organische Lösemittel.

■ Zusammensetzung (Volldeklaration)
Kaliumsilikat, Wasser

■ Gebindegrößen

Art. 2504-1	1 l
Art. 2504-2.5	2,5 l
Art. 2504-5	5 l
Art. 2504-10	10 l

Preise entnehmen sie bitte der gültigen Preisliste.

■ Lagerung
Frostfrei und luftdicht verschlossen gelagert, ist das Produkt mindestens 3 Jahre haltbar.

■ Kennzeichnung gemäß ChemVOCFarbV
VOC Höchstgehalt (Kat. A/a): 30 g/l (2010),
Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

■ Kennzeichnung
entfällt, kein Gefahrgut

■ Achtung
Das Produkt ist alkalisch. Bei der Verarbeitung sind Schutzbrille und Schutzhandschuhe zu tragen. Alle nicht zu streichenden Flächen vor Farbspritzern schützen (besonders Glas, Klinker, Fliesen, Metallteile, geölte/lackierte Hölzer)! Farbspritzer müssen sofort mit viel Wasser entfernt werden, Gefahr irreversibler Flecken, auch auf Brillengläsern. Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Für Kinder unerreichbar aufbewahren!

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszeck zu prüfen (Probeanstrich). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit.

Silikatweiß

Produktinformation Art. 2505

Rein mineralisches Farbpulver für Kreidezeit Silikatfarbe. Alle Rohstoffe sind alkalibeständig und in dieser Zusammensetzung äußerst witterungsbeständig.

■ Zusammensetzung (Volldeklaration)
Marmormehl, Zinksulfid, Talkum, China Clay, Quarzmehl

■ Gebindegrößen

	Inhalt	Reichweite
Art. 2505-1.2	1,2 kg	7 m²
Art. 2505-12	12 kg	70 m²

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

■ Lagerung
Trocken gelagert, unbegrenzt haltbar.

■ Kennzeichnung gemäß ChemVOCFarbV
VOC Höchstgehalt (Kat. A/a): 30 g/l (2010),
Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

■ Kennzeichnung
entfällt, kein Gefahrgut

■ Achtung
Stäube nicht einatmen. Ggf. entsprechenden Atemschutz tragen. Für Kinder unerreichbar lagern.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszeck zu prüfen (Probeanstrich). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit.